

GMEINDSBLÄTTLI

St. Gallenkappel - Rüeterswil - Walde

6. Ausgabe: Dez. 2009 /Jan. 2010

16. Jahrgang, erscheint alle zwei Monate

Herausgeber: Gemeindeverwaltung St. Gallenkappel
Kontaktperson: Nicole Fuchs, E-Mail: nicole.fuchs@stgallenkappel.ch

Gemeindebulletin

SBB-Übertragungsleitung 132kV

Das Projekt ist auf der Gemeinderatskanzlei, Büro 12 vom 11.11.2009 bis 10.12.2009 zu Einsichtnahme aufgelegt.

Wahl einer Lernenden für die Lehrdauer 2010 - 2013

Als Lernende für die Lehrdauer 2010 - 2013 wählt der Gemeinderat Jasmin Neumann, Zum Spycher 3, 8735 St. Gallenkappel. Jasmin Neumann beginnt ihre Lehre auf der Gemeindeverwaltung anfangs August 2010. Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal heissen Jasmin Neumann schon heute herzlich willkommen und wünschen ihr eine erfolgreiche und spannende Lehrzeit auf der Gemeindeverwaltung St. Gallenkappel.

Wegverbreiterung Hüttenberg - Rotstein; Genehmigung Teilstrassenplan

Die Alpengenossenschaft hat ein Baugesuch um Verbreiterung des bestehenden Weges vom Hüttenberg Richtung Rotstein eingereicht. Der Weg soll von bisher 1,5 Meter auf neu 3 Meter verbreitert werden, damit das Befahren mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen zur rationellen Bewirtschaftung der Alp Rotstein ermöglicht wird. Der verbreiterte Weg soll als Gemeindeweg 3. Klasse ins Gemeindestrassennetz aufgenommen werden. Der Gemeinderat hat den entsprechenden Teilstrassenplan, welcher noch öffentlich aufgelegt wird, genehmigt.

Zur Rechtskraft des Teilstrassenplans ist anschliessend die Genehmigung durch das Kant. Baudepartement notwendig.

Beitrag an die Renovation des Hammerwerks und der Glockenaufhängung in der Kath. Pfarrkirche St. Gallenkappel

Die Kath. Kirchgemeinde hat dem Gemeinderat und der Kantonalen Denkmalpflege ein Beitragsgesuch für Renovation des Hammerwerks und der Glockenaufhängung eingereicht. Die Kantonale Denkmalpflege, Amt für Kultur, hat am 28. September 2009 eine Beitragsverfügung erlassen. Das Amt für Kultur hat die Bedeutung des Beitragsobjekts als „kantonal“ eingestuft und einen Beitrag in der Höhe von 35% der anrechenbaren Kosten (Fr. 10'080.--) in Aussicht gestellt.

Das Amt für Kultur sieht die Aufteilung des Beitrages von Fr. 3'528.-- zu je einem Drittel wie folgt vor:

Anteil Kanton:	Fr. 1'176.--
Anteil Gemeinde:	Fr. 1'176.--
Anteil Konfessionsteil:	Fr. 1'176.--

Der Kantonsbeitrag wird nur ausgerichtet, wenn die Subventionspartner (Gemeinde / Konfessionsteil) ebenfalls rechtskräftig zugesichert sind. Der Gemeinderat hat die Ausrichtung des von der kantonalen Denkmalpflege vorgeschlagenen Betrages genehmigt.

Trinkwasserkontrollen

Das Kantonale Labor des Amtes für Gesundheits- und Verbraucherschutz hat im Altersheim Berg das Trinkwasser kontrolliert. Soweit untersucht wurden zum Zeitpunkt der Probenahme die für Trinkwasser geltenden gesetzlichen Anforderungen erfüllt.

Soweit untersucht wurden zum Zeitpunkt der Probenahme die für Trinkwasser geltenden gesetzlichen Anforderungen erfüllt.

Sanierung Laadstrasse; Abrechnung

Der Gemeinderat genehmigt die Abrechnung der Toller Unternehmungen AG, Eschenbach, über die Sanierung der Laadstrasse. Die Arbeiten wurden für Fr. 44'739.50 vergeben. Gemäss Schlussabrechnung belaufen sich die Sanierungskosten auf Fr. 37'046.65 (17.2% unter der Vergabe). Die Laadstrasse wurde von der Strassenkommission kontrolliert und für in Ordnung befunden.

Genehmigung Dienstbarkeitsvertrag mit der St. Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke AG (SAK) St. Gallen

Der Dienstbarkeitsvertrag zwischen der St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) und der politischen Gemeinde St. Gallenkappel für den Bestand einer Kabelverteilkabine, Schacht und unterirdische Kabelanlage mit Leitungen sowie beschränktem Zufahrts- und Zugangsrecht wird vom Gemeinderat genehmigt. Die Kabelverteilkabine soll auf dem Grundstück Nr. 728 (Mehrzweckgebäude) errichtet werden.

Die SAK bezahlt der Politischen Gemeinde eine Entschädigung in der Höhe von Fr. 350.--. Diese Entschädigung gilt für die Dauer von 50 Jahren. Nach Ablauf dieser Dauer wird die Dienstbarkeit zu den dann gültigen Ansätzen neu abgegolten.

Verkehrsberuhigung Rüeterswilerstrasse

Die Steiger + Partner AG hat für den Gemeinderat bezüglich Verkehrsberuhigung im untersten Teil der Rüeterswilerstrasse verschiedene Varianten ausgearbeitet. Der Gemeinderat hat sich für die Variante entschieden, bei welcher der unterste Strassenabschnitt in eine Gemeindestrasse 2. Klasse umgeteilt wird, damit ein Fahrverbot mit Zusatz „Zubringerdienst gestattet“ verfügt werden kann. Die notwendigen Arbeiten verursachen gemäss Offerte der Steiger + Partner AG Kosten von Fr. 27'222.80 (inkl. Ingenieurhonorar). Dieser Betrag wird ins Budget 2010 aufgenommen und den Bürgern an der nächsten Bürgerversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

Zonenplanrevision / Bürgerorientierung am 7. Dezember 2009

Die Unterlagen der Zonenplanrevision sind zurzeit beim Kantonalen Amt für Raumentwicklung und Geoinformation zur Vorprüfung. Bevor die öffentliche Auflage dieser Unterlagen stattfindet, möchte der Gemeinderat die Einwohnerinnen und Einwohner von St. Gallenkappel persönlich darüber informieren. Vorgesehen ist, am 7. Dezember 2009 um 20.00 Uhr in der Turnhalle St. Gallenkappel, einen diesbezüglichen Informationsabend durchzuführen.

Jugendtreff Umgestaltung durch den Blauring

Der Gemeinderat erlaubt dem Blauring im Jugendtreff Paradiesli Betzikon eine kleine Umgestaltung selber vorzunehmen. Die zuständige Gemeinderätin und der Werkdienstleiter haben die vorgesehene Umgestaltung mit dem Blauring zusammen begutachtet und befürwortet.

Einwohner - Informationsabend

Am 7. Dezember 2009, 20.00 Uhr, findet in der Turnhalle St. Gallenkappel ein Einwohner-Informationsabend statt. Der Gemeinderat möchte Sie an diesem Abend unter anderem über die folgenden Themen informieren:

- Stand Revision Ortsplanung
- Gemeindevereinigung mit Eschenbach und Goldingen
- Stand Generelles Wasserprojekt
- Verkehrsentlastung St. Gallenkappel
- Verkehrsberuhigung Untere Rüeterswilerstrasse
- weitere Themen gemäss Flugblatt an alle Haushalte

Alle Einwohnerinnen und Einwohner von St. Gallenkappel, Rüeterswil und Walde sind herzlich zu diesem Informationsabend eingeladen.

Linth Bus - Viertelstundentakt für St. Gallenkappel

Ab dem Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2009 wird das Bus-Angebot für St. Gallenkappel auf der Linie Wattwil - Eschenbach - Rapperswil erweitert. Am Morgen und am Abend verkehren die Busse zu den Hauptverkehrszeiten neu im Viertelstundentakt. Die genauen Abfahrtszeiten werden der Bevölkerung durch den Busbetreiber mittels Haushaltsendung bekannt gegeben.

Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal wünscht Ihnen liebe Leserinnen und Leser des Gemeindsblättli eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und schon jetzt einen guten Rutsch ins Jahr 2010.

Gemeinderat und Verwaltungspersonal



Baubewilligungen vom 15.09.2009-30.11.2009

Hofstetter-Bleiker Beat, Gerendingerstr. 4, 8735 St. Gallenkappel

Teilabbruch Wohnhaus; Gerendingerstr. 4, St. Gallenkappel

Granula-Kevic Rade, Neuheimstr. 38, 8853 Lachen

Verkaufsreklame an Wohnhaus Assek. 503; Betzikon, St. Gallenkappel

Gavoldi-Oertig Remo & Erika, Kronenstr. 6, 8735 St. Gallenkappel

Anbau gedeckter Unterstand; Kronenstr. 6, St. Gallenkappel

Wenger-Hüppi Jürg & Cornelia, Holzweg 7a, 8735 St. Gallenkappel

Fenstersanierung; Holzweg 7a, St. Gallenkappel

BATICA AG, Rainstr. 7d, 8406 Winterthur

Erdsondenbohrung DEFH; Kreuzwiese, St. Gallenkappel

Ploke-Weise Gerhard & Helga, Obermatten 2, 8735 Rüeterswil

Energetische Sanierung des bestehenden EFH Assek. Nr. 941 & Abbruch/Wiederaufbau Stützmauer; Obermatten 2, Rüeterswil

Imgarten-Hübner René & Viola, Stegmühle 902, 8735 St. Gallenkappel

Gartenzaun; Stegmühle 902, St. Gallenkappel

Peier-Ruser Christian & Karen, Nördlingerhof 3a, 8854 Galgenen

Einbau Cheminéeofen in neues EFH; Kreuzwiese, St. Gallenkappel

Hofstetter-Bleiker Beat, Gerendingerstr. 4, 8735 St. Gallenkappel

Wiederaufbau Wohnhaus; Gerendingerstr. 4, St. Gallenkappel

Zivilschutz See-Linth

Sanierung Wanderweg Bauwil-Uznach

Durch die Funktionäre des Zivilschutzes der Zivilschutzorganisation Rapperswil-Jona-Eschenbach-St. Gallenkappel-Goldingen wurde anlässlich des Zivilschutz WK's der Wanderweg Bauwil-Uznach, fachgerecht saniert. Der Wanderweg, der zuvor vorwiegend bei nasser Witterung sehr schlecht begehbar war präsentiert sich nun wieder in einwandfreiem Zustand. Die Zivilschützer leisteten einen guten und motivierten Einsatz in unserer Gemeinde.

Der Gemeinderat dankt den Funktionären und den Verantwortlichen des Zivilschutzkreises für die spontane Bereitschaft die Sanierungsarbeiten anzupacken sowie für die unkomplizierte Zusammenarbeit bestens.

Zivilstandsfälle September / Oktober 2009

September 2009

Eheschliessung innerhalb der Gemeinde:

04. Schoch, Anita, von Fischenthal ZH und Schmucki, Markus Hans, von St. Gallenkappel SG und Ernetschwil SG, wohnhaft in St. Gallenkappel SG

Eheschliessung ausserhalb der Gemeinde:

09. Betschart, Nicole, von Muotathal SZ und Schwarz, Tobias Oliver, von Uesslingen-Buch TG, wohnhaft in St. Gallenkappel SG

Todesfälle ausserhalb der Gemeinde:

02. Rüegg, Johann Gottfried, von St. Gallenkappel SG, verwitwet, wohnhaft gewesen in Walde, St. Gallenkappel

Oktober 2009

Geburten ausserhalb der Gemeinde:

27. Frischknecht, Patrick, des Frischknecht, René Marcel und der Frischknecht geb. Artho, Andrea Verena, wohnhaft in St. Gallenkappel

Gratulationen

Herzliche Gratulation unseren Jubilaren

80 Jahre

Herr Walter Trottmann
Bergstr. 2b
8735 St. Gallenkappel

1. Dezember

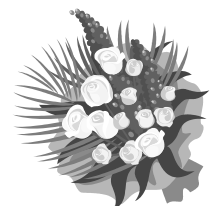
Frau Anna Hüppi-Ebnöther
Alpli 85
8735 Rüeterswil

3. Januar

85 Jahre

Herr Jimmy Wirth
Oberrainstr. 33
8735 St. Gallenkappel

28. Januar



Informationen der Schulleitung

Stellvertretungen

Die Stellvertretungen in der 5. und 6. Klasse Walde und in der 1. und 2. Klasse St. Gallenkappel übernahmen Marco Wagner, Maja Engler und Karin Wild. Es ist mir ein Anliegen, den Stellvertretungen für ihren wertvollen Einsatz einen grossen Dank auszusprechen. Im Januar wird unsere Heilpädagogin Rosita Noser ihren Bildungsurlaub beziehen und während dieser Zeit von Sibylle Inauen vertreten. Nicole Holdener-Blum vertritt Susanne Würth sporadisch, während diese die kantonale Ausbildung zur Informatik-reporterin an Volksschulen absolviert.

Verbindungen, Homepage und E-Mail

Das neue Informatikkonzept der ESGO ist zu einem grossen Teil umgesetzt. Ab 15. November steht die neue Homepage www.esgo.ch zur Verfügung. Das Personal wurde mit neuen E-Mail-Adressen bestückt, welche die alten E-Mail Accounts abgelöst haben. Folgende Struktur der Adresse kann ab sofort verwendet werden: Vorname.Name@esgo.ch.

Räbeliechtliumzug

Rund hundert Kinder der Kindergärten und der 1. und 2. Klassen mit deren Eltern und Lehrkräften haben am 6. November 2009 am Räbeliechtliumzug teilgenommen, der erstmals im Raum Mehrzweckgebäude durchgeführt wurde. Es war wirklich ein beeindruckendes Erlebnis: der lange Lichterzug, fröhliche Lieder und leuchtende Kinderaugen. Die Erhaltung dieses schönen Brauches, die Organisation durch die Lehrkräfte und die gute Beteiligung sind verdankenswert.

Schulhaus Rüeterswil

Am 9. November fand die öffentliche Information zum bevorstehenden Verkauf des Schulhauses Rüeterswil statt. Schulratspräsident Richard Blöchlinger stellte das weitere Vorgehen im Zusammenhang mit der Zukunft der Liegenschaft vor analog der Publikation im letzten „Gmeindsblättli“.

Anlässlich der Schulbürgerversammlung vom 22. März 2010, welche in St. Gallenkappel stattfindet, wird das Geschäft der Bürgerschaft zur Abstimmung vorgelegt.

Littering, Beschädigungen, Rauchen und Trinken auf den Schulanlagen

Immer wieder sind wir mit diesen Problemen konfrontiert, obwohl Hauswart und Schulleitung in Zusammenarbeit mit der Polizei die Anlagen auch nachts kontrollieren. Glücklicherweise konnten in der Vergangenheit auch einige Verursacher zur Anzeige gebracht und zur Realisatorarbeit im Reinigungsdienst verpflichtet werden. Wir sind keineswegs bereit, erneute Auswüchse einfach so hinzunehmen. Die Jugendlichen dürfen die Schulanlagen benützen als Aufenthaltsort und Sportplatz, wenn dies in angemessener Lautstärke und sauberem Verlassen erfolgt.

Ab sofort gelten deshalb folgende Benützungsregeln:

- Littering (Verunreinigungen) und Sachbeschädigungen werden mit Anzeige geahndet.
- Alkoholkonsum und längere Benützungszeiten sind bei bewilligten Anlässen gestattet.
- Ab 22 Uhr ist das Schulgelände zu verlassen. Verengruppierungen, welche die Schulanlagen benützen dürfen, sind von dieser Regelung nicht betroffen.
- Es gilt ein Rauch- und Alkoholverbot für Schülerinnen und Schüler unter 16 Jahren.

Natürlich sind wir auch auf die Mitarbeit der Erwachsenenwelt und anderer Jugendlicher angewiesen, um diesen üblen Auswüchsen Herr zu werden. Es ist aber auch festzuhalten, dass die meisten Jugendlichen das Areal verantwortungsvoll und tadellos benützen.

Schulleiter Roger Giger
roger.giger@esgo.ch

Vereinsnachrichten

Senioren-Mittagstisch

Freitag, 4. Dezember 2009

12.15 Uhr im Restaurant Kreuz, Walde
Anmeldung bis spätestens
Mittwoch 02.12.09 bei Cornelia
Furrer Müller, 055 284 17 33

Freitag, 8. Januar 2010

12.00 Uhr im Restaurant Krone,
St. Gallenkappel

Freitag, 5. Februar 2010

12.15 Uhr im Restaurant Alpenblick
Anmeldung bis spätestens
Mittwoch 03.02.2010 bei Cornelia
Furrer Müller, 055 284 17 33
Fahrt mit Ortsbus ab Post SGK
um 12.01 Uhr, Rückfahrt wird bei
Bedarf organisiert

Schützenverein Walde - St. Gallenkappel

Saison erfolgreich abgeschlossen

Das Absenden vom 14. November ist vorbei, im Kreuz in Walde ging es bei den Mitgliedern des Schützenvereins Walde – St. Gallenkappel wieder hoch zu und her.

Bei diesem Absenden konnten die verschiedensten Ranglisten verlesen werden und die entsprechenden Sieger ausgerufen werden. Die Grosse Jahreskonkurrenz (18 Schiessen) gewann Gubelmann Bruno (1433 Pkt.) vor Oberholzer Johann (1390) und Rüegg Herbert (1379), die Kleine Jahreskonkurrenz (8 Schies-

sen) ging an Steiner Markus mit dem Total von 501.1, gefolgt von Gubelmann Anton (489.9) und Artho Alex (489.7).

Der bei den Schützen äusserst beliebte „Grümpel-Stich“ gewann Gubelmann Bruno (479 Pkt.) vor Oberholzer Adrian (465) und Oberholzer Johann (458). Dasselbe Resultat schossen Raymann Edi und Rüdüsüli Peter. Knapp dahinter folgen Gubelmann Marcel (456), Rüeegg Hubert (453), Artho Martin und Rüeegg Kaspar (je 449) und Rüeegg Willi (448).

An diesem Stich beteiligten sich 34 Schützen und Schützinnen.

Einen grossen Erfolg für den Schützenverein Walde – St. Gallenkappel konnte Jungschützenleiter Markus Steiner bekannt geben. Am Bezirkscup der Jungschützen in Eschenbach konnte Rüeegg Dominic, Jahrgang 1990 den ausgezeichneten 2. Platz belegen. Am diesjährigen Jungschützenkurs haben sieben Teilnehmer die Ausbildung genossen, dies bedeutet einen kleinen Rückgang, verglichen mit dem Vorjahr.

Feuerwehr St. Gallenkappel

Schlussübung der Feuerwehr St. Gallenkappel

Ein simulierter Brand in der alten Käserei St. Gallenkappel bildete den 1. Teil der Schlussübung am 5. November 2009. Der anschliessende Schlussrapport mit Abendessen im Restaurant Krone war von personellen Mutationen und gemüthlicher Kameradschaft geprägt.

Roger Giger, Vize-Kommandant

„Ich war mit der Leistung und der Zusammenarbeit der Feuerwehrleute in den Ernsteinsätzen sehr zufrieden“, erklärte Hauptmann Kurt Lämmli, Kommandant der Ortsfeuerwehr St. Gallenkappel in seinem

Jahresbericht. Er bedankte sich für die geleisteten Übungen und Einsätze im Dienste der Öffentlichkeit.

Im Speziellen begrüsst er zudem Irene Büsser vom Wehrsekretariat und Gemeinderat und Feuerschutzkommissionspräsident Cornel Aerne.

Besonderen Dank verdienten die austretenden Feuerwehrleute: Andreas Artho nach 28 Jahren, Ruedi Raymann nach 26 Jahren, Beda Rüeegg und August Wildhaber nach je 16 Jahren.

Infolge Wegzug und privaten Gründen traten Uof Bruno Arnold, Martin Rickli und Marco Paganin und Roger Rüeegg aus der Feuerwehr aus. Mit etwas speziellem Schlauchmaterial und Applaus der Kameraden wurden die Austretenden verabschiedet.

Erfreulicherweise traten sechs neue Feuerwehrleute im Februar 2009 ihren Dienst bei der Feuerwehr an: Pius Bischof, Peter Müller, Marcel Kunz, Andreas Elmer, Urs Tschümperlin und Roger Roth. Die regionale Jugendfeuerwehr in Rapperswil-Jona hat mit Pascal Genter auch ein „Chappler“ Mitglied.

Im Bereich der Weiterbildung besuchten verschiedene Mitglieder diverse Kurse:

Lt Patrick Oberholzer und Oblt Roger Giger den Offizierskurs 3, Lt Martin Raymann den Einsatzleiterkurs Offizier 2, Kpl Daniel Schmucki und Kpl Markus Rüdüsüli den Unteroffizierskurs 2. Bereits hat das Kommando den Rekrutierungsabend für neueintretende Feuerwehrleute am 4.11. abgehalten. Erfreulicherweise werden 5 neue Kameraden im kommenden Jahr mit dem Feuerwehrdienst beginnen. Gemeinderat Cornel Aerne bedankte sich im Namen der Gemeinde beim Corps und dem Feuerwehrsekretariat, geführt von Irene Büsser, für die gute Zusammenarbeit. Nach dem köstlichen Abendessen hatten die scheidenden Kameraden eine spezielle Servelatprobe unter der Leitung von Uof Christof Hüppi zu absolvieren.



Legende Foto von links nach rechts: August Wildhaber, Bruno Arnold, Beda Rüeegg, Ruedi Raymann, Andreas Artho

CompiSternli Eschenbach – St.Gallenkappel – Goldingen stellt sich vor

Grüezi, ich bin Ihre Lehrerin

„Genau, das mached Sie richtig so. Klicked sie mit de linke Muustaste ufs Menü.“

Kinder für einmal in einer andern Rolle: Anstatt sich wie gewohnt täglich belehren zu lassen, geben sie ihr Wissen an ältere Erwachsene weiter. In einem Bereich, in dem sie schneller lernen als die meisten Erwachsenen.

- Viele (ältere) Personen haben heute noch keinen Zugang zu den Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) gefunden. Wenige wagen diesen Schritt, der oft riesig und nicht machbar erscheint, viele Ängste birgt und während des Lernprozesses einen Gesichtsverlust provozieren kann.
- Den Kindern bereitet es Freude, ihr Wissen an andere Personen weiterzugeben. Die älteren Personen schätzen dies. Sie werden persönlich geschult. Das betreuende Kind führt die ältere Person von Grund auf in die Welt der Computer ein. Das Kind weiss aus eigener täglicher Erfahrung, was Lernen bedeutet und bewirken kann. Es zeigt viel Geduld, Phantasie und Humor beim Vermitteln der Lerninhalte. Für die älteren Schüler steht oft die Beziehung zum Kind im Vordergrund. Diese trägt entscheidend dazu bei, dass sie sich gelöst und locker auf das ihnen so fremde Gebiet einlassen können.
- Der Austausch zwischen verschiedenen Generationen wird immer rarer, damit schwindet das gegenseitige Verständnis. Grosseltern wohnen meistens an einem andern Ort als ihre Enkelkinder. Viele Kinder schreiben von sich aus keine Briefe oder Ansichtskarten mehr, die ältere Generation kann weder mailen noch SMS-schreiben. Die Kontaktaufnahme wird immer schwieriger.

An diesen Punkten setzt das Projekt CompiSternli ein: Kinder bieten in ihrer Freizeit Computerkurse für ältere Personen an.

Während eines halben Jahres werden die Kinder am Computer ausgebildet. Von Beginn an finden „Rollenspiele“ statt: Ein Kind bringt einem andern Kind etwas bei. Dabei darf es die Hände nicht benutzen, es erklärt ausschliesslich verbal.

Nach dieser längeren Lernphase starten die Kinder mit den „richtigen“ Kursen: Je ein Kind betreut eine ältere Person. Es ist bis zum Kurs-Ende die direkte Ansprechperson.

Nachdem das Projekt CompiSternli in Schmerikon sehr erfolgreich war, werden nun auch an in Eschenbach, St.Gallenkappel und Goldingen CompiSternli ausgebildet. Das Projekt wird von Andi Mathies geleitet. Er startete im Oktober 2009 mit einer ersten Gruppe à 10 Kinder im Schulhaus Kirchacker in Eschenbach. Auf das Schuljahr 2010/11 ist geplant, dass in allen drei Gemeinden insgesamt vier Gruppen à 8 Kinder durch verschiedene Gruppenleiter auf ihre Aufgabe vorbereitet werden.

Für Seniorinnen und Senioren findet im Frühling 2010 ein erster Kurs statt:

Kursort:	Schulhaus Kirchacker, Eschenbach		
Daten:	Mittwoch	21. April 2010	13.30 – 14.30
	Mittwoch	28. April 2010	13.30 – 14.30
	Mittwoch	05. Mai 2010	13.30 – 14.30
	Mittwoch	19. Mai 2010	13.30 – 14.30
	Mittwoch	26. Mai 2010	13.30 – 14.30
	Mittwoch	02. Juni 2010	13.30 – 14.30
	Mittwoch	09. Juni 2010	13.30 – 14.30

Anmeldung bei:

Andi Mathies: 055 286 43 25 / 079 288 17 72

Kosten:

CHF 150.—

Das Projekt wird bis zum jetzigen Zeitpunkt unterstützt durch:

Politische Gemeinde Eschenbach
Politische Gemeinde St.Gallenkappel
Politische Gemeinde Goldingen
Raiffeisenbank am Ricken
Legatech in Uznach
P&S Vorspannsysteme St.Gallenkappel

Der Verein CompiSternli erhält zusätzlich durch die Avina Stiftung, Stiftung Mercator Schweiz, Ernst-Göhner-Stiftung, Teamco-Foundation sowie Migros Kulturprozent sowie das Bundesamt für Kommunikation Unterstützung.

Infos lokales Projekt

www.compisternli.ch
Andi Mathies
andi.mathies@compisternli.ch
055 286 43 25
Vize-Präsident Verein CompiSternli

Infos Verein CompiSternli

www.compisternli.ch
Rahel Tschopp
rahel.tschopp@compisternli.ch
081 413 11 17
Präsidentin Verein CompiSternli



Dirigentin: Irene Koller

Dirigentin: Xiaoli Schwarz

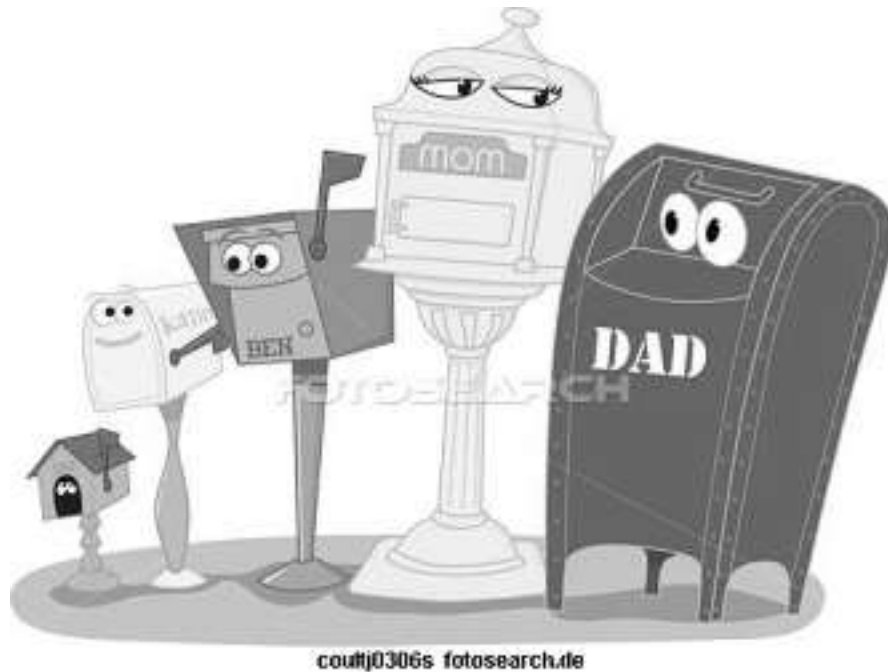
Klavier/Orgel: Rolf Wäger

Adventskonzert 2009

Sonntag 29.Nov. 17.00h Kirche Goldingen
Samstag 12.Dez. 20.00h Kirche St.Gallenkappel
Sonntag 13.Dez. 17.00h Kirche Eschenbach

Eintritt frei

Fasnachtsbriefkasten



Der Briefkasten steht ab Montag den 16. November bis am Dienstag 05. Januar 2010 beim Gemeindehaus. Die Fasnachtszeitung mit den witzigen Inseraten darf nicht fehlen. Das Fasnachtskomitee möchte auch dieses Jahr alle ermuntern, mit einem Bericht die Fasnachtszeitung zu bereichern.

Vielen Dank
Das Fasnachtskomitee

Voranzeige Chappler Fasnachtsgaudi 2010

Die Vorbereitungen für das Chappler Fasnachtsgaudi 2010 laufen auf Hochtouren. Der traditionelle Kinderumzug findet am **Sonntag, 7. Februar 2010 um 13.30 Uhr** statt.

Das Fasnachtskomitee St. Gallenkappel freut sich auf Ihren Besuch.



Zukunft sichern und Steuern sparen: Raiffeisen Vorsorgeplan 3

Eröffnen Sie jetzt Ihr Vorsorgekonto bei Raiffeisen.
Es zahlt sich aus. Sie sparen Steuern und sorgen für
eine sichere Zukunft.

www.raiffeisen.ch/vp3

Raiffeisenbank am Ricken
Eschenbach - St. Gallenkappel - Ernetschwil - Schmerikon
Tel. 055 286 24 00 / www.raiffeisen.ch/am-ricken

RAIFFEISEN

DENTAL-LABOR

Zahnprothesen-Reparaturen



auch **Notfälle**

A b h o l d i e n s t

Z.A. Heggli, Bergstr. 6a 8735 St. Gallenkappel

Tel. 055 284 18 33

Nail - Time

schöne unzerbrechliche Fingernägel

**Nail-Design
Neue Nageltechnik**



Z.A. Heggli-Nagelstyling

Bergstr. 6a, 8735 St.Gallenkappel

e-mail: nail-time@gmx.ch - www.nail-time.ch

Tel. 077 440 97 07

NEU ADVENTSHAUS IN RÜETERSWIL

Wir RüeterswilerInnen begehen einen neuen Weg die Adventszeit im Dorf gemeinsam darzustellen. An Stelle von adventlich/weihnachtlich gestalteten Fenstern an einzelnen Häusern, werden wir 24 Fenster an einem kleinen Holzhaus gestalten. Dieses steht bei Marianne Rüegg neben dem Hoflädeli an der Waldestrasse in Rüeterswil. Täglich wird ein neues Fenster geöffnet und kann Tag und Nacht bestaunt werden. Am 13. Dezember sind alle Einwohner/innen der Gemeinde zwischen 18.00 und 20.00 Uhr eingeladen beim Adventshaus einen gemütlichen/besinnlichen Abend bei Kaffee/Punch, Kuchen und festlichen Klängen zu verbringen.

Jahreskalender 2010

Walde - Rüeterswil - St. Gallenkappel

3. Auflage

Mit Fotografien aus bekannten und auch versteckten Ecken der Gemeinde St. Gallenkappel ist ein abwechslungsreicher Kalender entstanden. Der Kalender mit hoher Druckqualität ist im Format A3 und als Tischkalender im Format A5 erhältlich.



Vorwalde, Holz, Rüeterswilerstrasse,
Bühl, Bifang, Allenwinden, Freudental,
Belzikon, Lindenbächli, Kalchofen, Äsch, Oberrieken
Bergpanoramen mit Säntis, Speer und Rigi

Zu bestellen bei:
Erika Rüegg-Ploke
Haspel, 8735 Rüeterswil
erikarueegg@bluewin.ch
055 284 26 04
www.atelierfarbraum.ch



AGENDA

Dezember

03.		Jahresabschluss	Seniorenwandergruppe Speer	
04.	12.00	Seniorenmittagstisch	Pro Senectute	Restaurant Kreuz
05./06.		Chlausbesuche	Verkehrsverein SGK	
07.	20.00	Bürgerinformationsabend	Gemeinderat St. Gallenkappel	Turnhalle SGK
12.	20.00	Konzert	Männerchor St. Gallenkappel-Goldingen	Kirche SGK
13.	17.00	Konzert	Männerchor St. Gallenkappel-Goldingen	Kirche Eschenbach

Januar

02.	20.00	Winterkonzert	Musikgesellschaft St. Gallenkappel	Turnhalle SGK
08.	12.00	Seniorenmittagstisch	Pro Senectute	Restaurant Krone
09.	20.00	Winterkonzert	Musikgesellschaft St. Gallenkappel	Turnhalle SGK

Februar

05.	ca. 12.15	Seniorenmittagstisch	Pro Senectute	Restaurant Alpenblick
07.		Fasnachtsumzug	Verkehrsverein St. Gallenkappel	St. Gallenkappel
23.		Einschulungsabend Kindergarten	Schulleitung/Kindergartenteam	
24.		Karton-und Papiersammlung	Lehrerteam	St. Gallenkappel

Preise der Inserate

(für Vereine der Gemeinde
kostenlos)

1/1 Seite	Fr. 120.00
1/2 Seite	Fr. 70.00
1/4 Seite	Fr. 50.00
1/8 Seite	Fr. 30.00

(inkl. 7.6% MwSt)

Annahmeschluss für
Inserate: siehe jeweils
letztes Mitteilungsblatt.

Bei Platzmangel bestimmt
der Eingang der Inserate ein
allfälliges Erscheinen.

Einsendeschluss Gmeindsblättli und Inserate

Ausgabe Februar/März 15. Jan. 2010
Ausgabe April/Mai 15. März 2010

Gemeindeverwaltung St. Gallenkappel
Rickenstr. 42
8735 St. Gallenkappel

Tel. 055 284 64 00
Fax 055 284 64 01
E-Mail nicole.fuchs@stgallenkappel.ch

Öffnungszeiten

Montag
09.30 – 11.30 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag – Freitag
09.30 – 11.30 Uhr, 14.00 – 16.30 Uhr